

## Hinweise zum Zitieren von Literaturquellen

Fassung: März 2020

Beim Erstellen einer wissenschaftlichen Arbeit ist zwingend erforderlich Zitate anderer Autoren zur Stützung der eigenen Argumentation mit einzubeziehen. Dabei sollte auf die **Vertrauenswürdigkeit der Quelle** geachtet werden. Alle aus der Literatur übernommenen Gedanken sind als solche durch **Angabe der Quellen** zu kennzeichnen. Ein Verstoß gegen diese Vorschrift stellt ein **Plagiat** dar und ist eine Verletzung der wissenschaftlichen Ethik.

Bei Möglichkeit verwenden Sie immer **Primärliteratur** und zitieren Sie nicht aus zusammenfassenden Werken. Sekundärzitate wie beispielsweise (Lorde, 1980, zitiert nach Mitchell, 2017) sollten vermieden und nur dann verwendet werden, wenn kein Zugang zur Originalquelle möglich ist.

Es kann grundsätzlich zwischen **wörtlichen Zitaten** und **sinngemäßen Zitaten** unterschieden werden.

**Wörtliche Zitate** werden in den Fließtext der Arbeit integriert und mit Anführungszeichen gekennzeichnet. Diese sollten nur dann eingesetzt werden, wenn die Originalquelle Definitionen oder sehr präzise und passende Formulierungen liefert und deshalb nur sparsam eingesetzt werden. Die Quellenangabe muss direkt nach dem Zitat mit Seitenzahl oder Kapitelangabe erfolgen, z.B. „Die Entscheidungstheorie geht von einem geschlossenen Entscheidungsfeld aus“ (Adam, 1996, S. 225).



### Hinweise zu wörtlichen Zitaten:

- Auslassungen im Zitat werden mit [...] gekennzeichnet.
- Liegt ein Fehler im Original vor, sollten Sie darauf hinweisen. Hierzu fügen Sie das Wort [sic] in eckigen Klammern hinter die fehlerhafte Stelle ein.
- Ein Zitat im wortwörtlichen Zitat wird in einfache Anführungszeichen (,) gesetzt. Es wird nur die Quelle angegeben, aus der Sie zitieren.
- Zeichensetzung, Rechtschreibung und Hervorhebungen im Originaltext (Fett- oder Kursivdruck, Unterstreichungen etc.) werden immer beibehalten.

- Fremdsprachige Zitate können in deutsche Texte eingebaut werden. Da dieses Verfahren jedoch die Lesbarkeit beeinträchtigen kann, wird empfohlen fremdsprachige Texte sinngemäß zu zitieren.

**Sinngemäße Zitate** werden verwendet, wenn Sie sich in Ihrem Text auf andere Publikationen oder Quellen beziehen oder Inhalte sinngemäß übernehmen. Die Quellenangabe muss unmittelbar im Haupttext erfolgen und darf nicht in eine Fußnote verlagert werden. Mehreren Quellen werden durch ein Semikolon getrennt und alphabetisch sortiert z.B. (Murray, 1970; Smith et al., 1990). Wenn sie zu einer Aussage mehr als drei oder vier Quellen anführen, können die Literaturverweise ausnahmsweise in einer Fußnote erfolgen.



**Hinweise zu sinngemäßen Zitaten:**

Es kann zwischen parenthetischer Zitierweise wie (Lieberman, 2011) oder erzählerischer Zitierweise wie Lieberman (2011) unterschieden werden.

- Angabe von mehreren Autoren:
  - Zwei Autoren: (Hillier & Lieberman, 2009) oder Hillier & Lieberman (2009)
  - Drei, vier oder fünf Autoren:  
Beim ersten Zitat sollten alle Autoren aufgelistet werden: (Hillier, Liebermann & Nag, 2017)  
Nachfolgende Zitate können mit dem Nachnamen des ersten Autors und dem Ausdruck „et al.“ abgekürzt werden: (Hillier et al., 2017)
  - Sechs oder mehr Autoren: (Hillier et al., 2017) oder Hillier et al. (2017)
  - **Wichtiger Hinweis:** Ein typischer Fehler ist es aus Gründen der Bequemlichkeit nur den Erstautor zu nennen und das essenzielle Kürzel „et al.“ wegzulassen.
  - Organisation/Institution: (Microsoft, 2018)

**Fehlende Information bei der Quellenangabe:**

Fehlendes Element	Lösung	Bibliografie	Wortwörtliche Zitate
Autor	Ist der Verfasser nicht bekannt, so wird nur der Titel des Werks angegeben.	Titel. (Datum). Quelle.	(Titel, Jahr) Titel (Jahr)

Datum	Ist das Datum nicht bekannt, so wird dies mit dem Kürzel „o.J.“ von ohne Jahr gekennzeichnet.	Autor. (o.J.). Titel. Quelle.	(Autor, o.J.) Auto (o.J.)
Titel	Ist der Titel nicht bekannt, so wird die Beschreibung der Arbeit in eckige Klammern gesetzt.	Autor. (Datum). [Beschreibung der Arbeit]. Quelle.	(Autor, Jahr) Autor (Jahr)

## Literaturverzeichnis

Alle zitierten Quellen im Text müssen im Literaturverzeichnis aufgelistet sein und umgekehrt. Die Quellenangaben sollten zuerst alphabetisch und dann bei Bedarf chronologisch geordnet, und zwar zuerst die Beiträge, die der Autor allein verfasst hat, dann die Koautorenschaften. Sind mehrere Werke eines Autors bzw. einer Autorenschaft demselben Jahr zuzuordnen, so werden diese durch Anfügen von kleinen Buchstaben (a, b, c, ...) an die Jahreszahl unterschieden. Diese Identifikationsbuchstaben müssen auch im Literaturverzeichnis erscheinen. Als Zitierstil an unserem Lehrstuhl soll die Zitierweise der American Psychological Association (APA) angewendet werden.

## Beispiele für das Zitieren nach APA:

- **Hinweis für alle Quellenangaben:**
  - Der Veröffentlichungsort wird nicht angegeben.
  - Der Titel wird immer kursiv geschrieben.
  - Zusatzinformationen zum Titel wie z. B. „2. Auflage“ oder „3. Band“ werden hinter den Titel (aber nicht kursiv) geschrieben.
  - Wenn die Quelle eine DOI beinhaltet, muss diese mit angegeben werden.
  
- **Bücher:** Nachname, Initialen. (Jahr). *Titel*. (Auflage). Verlag. DOI
  - Beispiel:**
    - Bamberg, G., & Coenenberg, A.G. (2000). *Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre*. (10. Aufl.). Vahlen.

- **Kapitel aus Sammelwerken:** Nachname Kapitelautor, Initialen. (Jahr). Titel des Kapitels. In Initialen Herausgeber, Nachname Herausgeber (Hrsg.), *Titel des Sammelwerks*. (Seitenangabe). Verlag. DOI

**Beispiel:**

- Stadler, H. (1996). Hierarchische Produktionsplanung. In W. Kern, H.-H. Schröder, & J. Weber (Hrsg.), *Handwörterbuch der Produktionswirtschaft*. (S. 631-641). Schäffer-Poeschel.

- **Zeitschriftenartikel:**

Nachname, Initialen. (Jahr). Titel des Artikels. *Titel der Zeitschrift, Ausgabe*, Seitenzahl. DOI oder URL

**Beispiel:**

- Haase, K. (1997). Deckungsbeitragsorientierte Verkaufsgebietseinteilung und Standortplanung für Außendienstmitarbeiter. *Schmalenbachs Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung*, 49, 877-891.

**Hinweis:**

- Nur Titel der Zeitschrift und Ausgabe sind kursiv geschrieben.
- Die URL oder die DOI sind nur enthalten, wenn es sich um einen online Artikel handelt.

- **Arbeitspapiere / unveröffentlichte Manuskripte oder Dissertationen:**

**Beispiel:**

- Augath, P.-O. (1996). *Neuere Verfahren der Kreditwürdigkeitsprüfung im Überblick – ihre Chancen und Grenzen*. [Unveröffentlichte Dissertation]. TU Freiberg.

**Hinweis:**

- Die Bezeichnung [Unveröffentlichte Doktorarbeit] oder [Unveröffentlichte Dissertation] etc. steht nach dem Titel.
- In der Quellenangabe sollte abschließend der Name der Institution stehen, die den Abschluss verleiht.

- **Internet-Quellen:**

Es sollte mindestens die vollständige URL als auch das Datum der Abfrage angegeben werden. Weitere Informationen, falls bekannt (DOI, Name des Autors, Veröffentlichung, etc.) sollten auch angegeben werden.

Für weitere Beispiele siehe die Website der APA: <https://apastyle.apa.org/style-grammar-guidelines/references/examples>